

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Jugendhilfeausschuss, JHA/014/ XII	
Sitzung am	: 26.09.2019	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 20:09

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Petra Müller-Schönemann
Schriftführer/in	: gez.	Dana Blank

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 26.09.2019

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmer

Banse, Wolfgang	
Böttcher, Christine	in Vertretung für Herrn Lunding
Bülter, Ulrike	
Dogunke, Solveigh	
Gebert, Sonja	in Vertretung für Herrn Rathje
Hartojo, Elisabeth Hannelore	
Loeck, Denise	in Vertretung für Herrn Loeck
Pender, Patrick	
Sadeghian, Helen, Dr.	
Schilling, Christine	in Vertretung für Herrn Berbig
Schreiner, Anna	
Stollberg, Tobias	in Vertretung für Herrn Schulz
Wojtkowiak, Sven	

Verwaltung

Becker, Marcus	FBL 410
Blank, Dana	410; Protokoll
Gattermann, Sabine	AL 42
Jové-Skoluda, Joachim	FBL 422
Major, Julia	Dez. II

sonstige

Metzler, Michael	Seniorenbeirat
-------------------------	----------------

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Berbig, Miro
Engler, Julia
Hahn, Sybille
Henke, Christina
Loeck, Thorsten
Lunding, Arne
Müller, Lars

Rathje, Reimer
Schulz, Frank
Waldheim, Christian

Sonstige Teilnehmer

Herr Wirries – Adlershorst
Herr Schatte – Adlershorst
Herr Bünning – „Der Kinder wegen“ gGmbH

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 26.09.2019

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 12.09.2019

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5 : B 19/0583

Neue Kindertagesstätte in Trägerschaft der „der Kinder wegen“ gGmbH im Rahmen des Bauvorhabens „Levenslust“ von Adlershorst, Baugenossenschaft eG als Folgeprojekt der temporären Kita Rückenwind (Emanuel-Geibel-Straße)

TOP 6 : B 19/0600

Neues Krippenhaus in Trägerschaft der Stadt Norderstedt

TOP 7 : B 19/0578

Teilstellenplan des Amtes 41 - Haushalt 2020/2021

TOP 8 : B 19/0506/1

Haushalt 2020/2021 - Jugendamt

TOP 9 : B 19/0580

**Teilstellenplan des Amtes 42 Fachbereich Kindertagesstätten
hier: Haushalt 2020/2021**

TOP 10 : B 19/0502

Haushalt 2020/2021 - Fachbereich Kindertagesstätten

TOP 11 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 12 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

**TOP 12.1 :
Kita-Reformgesetz**

**TOP 12.2 :
Revolution-Train**

**TOP 12.3 :
Umzug des Jugendamtes**

**TOP 12.4 :
Anfragen den Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 26.09.2019

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Müller-Schönemann eröffnet die 14. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der XII. Wahlperiode. Sie begrüßt die anwesenden VerwaltungsmitarbeiterInnen, die Mitglieder des Ausschusses, den Seniorenbeirat und die Gäste.

Frau Müller-Schönemann stellt die ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Gattermann bittet die Tisch-Vorlage zum Thema „Neues Krippenhaus in Trägerschaft der Stadt Norderstedt“ mittels eines Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung zu nehmen und begründet diese Dringlichkeit kurz.

Die Mitglieder des Ausschusses beschließen mit 12 Ja-Stimmen einstimmig die Aufnahme der Beschlussvorlage „Neues Krippenhaus in Trägerschaft der Stadt Norderstedt“ als neuen TOP 6 in die Tagesordnung. Der bisherige TOP 6 und alle weiteren Tagesordnungspunkte gehen somit eine Nummer nach hinten.

Es sind keine Tagespunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung wird mit 12 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3: Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 12.09.2019

Es liegen keine nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 12.09.2019 vor.

TOP 4: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Seitens der Einwohner bestehen keine Fragen.

TOP 5: B 19/0583**Neue Kindertagesstätte in Trägerschaft der „der Kinder wegen“ gGmbH im Rahmen des Bauvorhabens „Levenslust“ von Adlershorst, Baugenossenschaft eG als Folgeprojekt der temporären Kita Rückenwind (Emanuel-Geibel-Straße)**

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 19/0583 auf.

Frau Müller-Schönemann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Wirries und Herrn Schatte von der Adlerhorst Baugenossenschaft eG und Herrn Bünning von der „Der Kinder wegen“ gGmbH.

Frau Dogunke verlässt die Sitzung um 18:20 Uhr.

Herr Wirries präsentiert das Bauvorhaben und gibt die Präsentation als **-Anlage 1-** zu Protokoll.

Herr Bünning stellt die geplante Kita in diesem Bauvorhaben vor.

Herr Wirries erläutert den derzeitigen Zeitplan.

Frau Bülter verlässt die Sitzung um 18:40 Uhr.

Herr Wirries, Herr Bünning und Frau Gattermann beantworten die Fragen der Mitglieder.

Frau Bülter erscheint um 18:46 Uhr zur Sitzung.

Herr Wojtkowiak beantragt als FDP-Fraktion gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt namentliche Abstimmung.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss begrüßt die Planung von Adlershorst, Baugenossenschaft eG, im Rahmen des Bauvorhabens „Levenslust“ (3. Bauabschnitt) im Alten Kirchenweg eine neue Kita zu bauen und diese zum Kita-Jahr 22/23 an den Kita-Träger „Der Kinder wegen“ gGmbH zu vermieten. So können die derzeit in der temporären Einrichtung „Rückenwind“ am Stadtpark untergebrachten 10 Krippen- und 40 Elementarplätze dauerhaft gesichert werden und weitere 10 Krippen- und 20 Elementarplätze neu entstehen. Die Plätze für insgesamt drei Elementar- und zwei Krippengruppen werden in die Kita-Bedarfsplanung der Stadt aufgenommen.

Die „der Kinder wegen“ gGmbH wird gebeten, die Fördermittel gemäß der Richtlinien des Landes Schleswig-Holstein zum Ausbau von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege beim Kreis Segeberg zu beantragen und diesen Antrag zunächst an die Stadt Norderstedt weiterzuleiten. Gewährte Investitionsmittel leitet der Kita-Träger an Adlershorst, Baugenossenschaft eG, weiter.

Die Verwaltung wird gebeten, die zusätzlichen Auszahlungen für den städtischen Anteil an den Einrichtungskosten für die zusätzlichen Gruppen in Höhe von 36.000 € in den Entwurf des Haushalts 2022/23 aufzunehmen.

Über die Betriebskostenförderung kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht entschieden werden, da aufgrund des neuen Gesetzes „zur Stärkung der Qualität in der Kindertagesbetreuung und zur finanziellen Entlastung von Familien und Kommunen“ (Kita-Reform-Gesetz) hier umfangreiche Veränderungen anstehen. Die Verwaltung wird gebeten, mit den Beteiligten nach einer gangbaren Lösung zu suchen und diese dem Jugendhilfeausschuss zum geeigneten Zeitpunkt vorzustellen und zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung:

Mit 11 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Frau Müller-Schönemann	X		
Herr Banse	X		
Frau Böttcher	X		
Frau Gebert	X		
Frau Hartojo	X		
Frau Loeck	X		
Herr Pender	X		
Frau Schilling	X		
Frau Schreiner	X		
Herr Stollberg	X		
Herr Wojtkowiak	X		

TOP 6: B 19/0600
Neues Krippenhaus in Trägerschaft der Stadt Norderstedt

Frau Dogunke erscheint um 19:03 Uhr zur Sitzung.

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 19/0600 auf.

Frau Gattermann erläutert die Vorlage.

Frau Gattermann beantwortet die Fragen der Mitglieder.

Herr Wojtkowiak beantragt als FDP-Fraktion gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt namentliche Abstimmung.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet den kurzfristigen Neubau eines Krippenhauses für 40 – 60 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in Trägerschaft der Stadt Norderstedt im Buchenweg 100.

Die Stadtvertretung wird gebeten, Planungskosten in Höhe von 300.000 € in den Zweiten Nachtrag zum Haushalt 2019 einzustellen. Darüber hinaus werden im Grundhaushalt 20/21 Auszahlungen in Höhe von 2.700.000 € für den Neubau bereitgestellt, hierfür wird im Nachtrag 18/19 bereits eine Verpflichtungsermächtigung eingestellt.

Die Verwaltung wird gebeten, Fördermittel gemäß den Richtlinien des Landes Schleswig-Holstein zum Ausbau von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege beim Kreis Segeberg zu beantragen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen mit 12 Ja-Stimmen.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Frau Müller-Schönemann	X		
Herr Banse	X		
Frau Böttcher	X		
Frau Dogunke	X		
Frau Gebert	X		
Frau Hartojo	X		
Frau Loeck	X		
Herr Pender	X		
Frau Schilling	X		
Frau Schreiner	X		
Herr Stollberg	X		
Herr Wojtkowiak	X		

TOP 7: B 19/0578
Teilstellenplan des Amtes 41 - Haushalt 2020/2021

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 19/0578 auf.

Frau Bülter erläutert die Vorlage.

Frau Bülter beantwortet die Fragen der Mitglieder.

Der Ausschuss bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Besetzung der Stelle der ASD-Koordination noch in den Nachtragshaushalt eingespeist werden kann oder ob sie durch aktuell nicht besetzte Stellen im Jugendamt bereits in diesem Jahr besetzt werden kann.

Frau Schilling stellt für die Fraktion Die Linke den Änderungsantrag, sechs zusätzliche Stellen für die Schulsozialarbeit in den Haushalt aufzunehmen.

Frau Schilling diskutiert mit Frau Bülter und Herrn Becker den Änderungsantrag. Frau Bülter erläutert, dass diese sechs zusätzlichen Stellen aktuell nicht notwendig und zielführend sind, sondern für eine weitere Diskussion eine erneute Bedarfsprüfung im nächsten Jahr stattfinden sollte.

Frau Bülter beantwortet die Fragen der Mitglieder.

Herr Wojtkowiak beantragt als FDP-Fraktion gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt namentliche Abstimmung.

Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion Die Linke:
 ‚Die Verwaltung wird gebeten sechs zusätzliche Stellen für die Schulsozialarbeit in den Haushalt einzustellen.‘

Mehrheitlich abgelehnt mit 11 Nein-Stimmen und 1 Ja-Stimme.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Frau Müller-Schönemann		X	
Herr Banse		X	
Frau Böttcher		X	
Frau Dogunke		X	
Frau Gebert		X	
Frau Hartojo		X	
Frau Loeck		X	
Herr Pender		X	
Frau Schilling	X		
Frau Schreiner		X	
Herr Stollberg		X	
Herr Wojtkowiak		X	

Beschluss:

Der Teilstellenplan des Amtes 41 - wird auf dem Stand des 1. Nachtrages 2018/2019 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen bei 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Frau Müller-Schönemann	X		
Herr Banse	X		
Frau Böttcher	X		
Frau Dogunke	X		
Frau Gebert	X		
Frau Hartojo	X		
Frau Loeck	X		
Herr Pender	X		
Frau Schilling			X
Frau Schreiner	X		
Herr Stollberg	X		
Herr Wojtkowiak	X		

TOP 8: B 19/0506/1
Haushalt 2020/2021 - Jugendamt

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 19/0506/1 auf.

Frau Bülter, Herr Banse und Herr Becker beantworten die Fragen von Frau Böttcher.

Herr Wojtkowiak beantragt als FDP-Fraktion gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt namentliche Abstimmung.

Teilpläne:

36200 – Jugendarbeit

36300 – Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe

36600 – Einrichtungen der Jugendarbeit

Beschluss:

Das Fachbereichsbudget des Amtes 41 für die Jahre 2020 und 2021 sowie die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2022 bis 2024 wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

- 1 Im Teilergebnisplan 36200 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:
- 2 Im Teilfinanzplan 36200 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:
- 3 Im Teilergebnisplan 36300 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

Konto	Leistung	Ansatz 2020	Ansatz 2021
363110.529100	Aufwendungen KPR Erhöhung des Ansatzes um 12.000€ in 2020 und 10.000€ in 2021 für die Maßnahme „Revolution Train“ gem. Beschluss des JHA vom 12.09.2019	22.000 €	20.000 €

- 4 Im Teilfinanzplan 36300 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:
- 5 Im Teilergebnisplan 36600 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

Konto	Leistung	Ansatz 2020	Ansatz 2021
366000.531800	Flexible Straßensozialarbeit in Norderstedt gem. Beschluss des JHA vom 22.08.2019 Erste Stufe: 73.400 € Zweite Stufe: 146.700 €	273.400 €	346.700 €

- 6 Im Teilfinanzplan 36600 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:

Konto	Leistung	Ansatz 2020	Ansatz 2021
366000.785100	Jugendlandheim Lemkenhafen – Sanierung und Neubau (Beschluss des JHA vom 22.08.19)	1.000.000 €	2.000.000 €

Die Auswirkungen aus Änderung des Finanzplanes (aus Investitionstätigkeit) auf die Aufwendungen und Erträge des Erfolgsplans sind im Haushalt zu berücksichtigen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen mit 12 Ja-Stimmen.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Frau Müller-Schönemann	X		
Herr Banse	X		
Frau Böttcher	X		
Frau Dogunke	X		
Frau Gebert	X		
Frau Hartojo	X		
Frau Loeck	X		
Herr Pender	X		
Frau Schilling	X		
Frau Schreiner	X		
Herr Stollberg	X		
Herr Wojtkowiak	X		

TOP 9: B 19/0580
Teilstellenplan des Amtes 42 Fachbereich Kindertagesstätten
hier: Haushalt 2020/2021

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 19/0580 auf.

Frau Gattermann und Herr Jové Skoluda beantworten die Fragen von Frau Böttcher.

Herr Wojtkowiak beantragt als FDP-Fraktion gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt namentliche Abstimmung.

Beschluss:

Der Teilstellenplan des Amtes 42 Fachbereich Kindertagesstätten wird auf dem Stand des 1. Nachtrages 2018/2019 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen mit 12 Ja-Stimmen.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Frau Müller-Schönemann	X		
Herr Banse	X		
Frau Böttcher	X		
Frau Dogunke	X		
Frau Gebert	X		
Frau Hartojo	X		
Frau Loeck	X		
Herr Pender	X		
Frau Schilling	X		
Frau Schreiner	X		
Herr Stollberg	X		
Herr Wojtkowiak	X		

TOP 10: B 19/0502
Haushalt 2020/2021 - Fachbereich Kindertagesstätten

Frau Müller-Schönemann ruft die Vorlage B 19/0502 auf.

Frau Gattermann erläutert, dass die Veränderungen, die sich durch das eben beschlossene städtische Krippenhaus ergeben, vom Amt zentrale Steuerung Finanzen zur Hauptausschusssitzung in den Entwurf des Haushaltes 2020/2021 eingepflegt werden. Daneben gibt es noch die im Sachverhalt dargestellte Veränderung, die sich aufgrund einer anderen Produktzuordnung ergibt (Schneefanggitter Kita Tannenhof).

Herr Wojtkowiak beantragt als FDP-Fraktion gemäß § 23 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt namentliche Abstimmung.

Beschluss:

Das Fachbereichsbudget des Fachbereichs Kindertagesstätten für die Jahre 2020 und 2021 sowie für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2022 bis 2023 wird mit folgenden Änderungen beschlossen:

- 1.1 Im Teilergebnisplan 36120 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:
- 1.2 Im Teilfinanzplan 36120 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:
- 2.1 Im Teilergebnisplan 36510 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

2.2 Im Teilfinanzplan 36510 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:

3.1 Im Teilergebnisplan 36520 werden die Erträge und Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie folgt geändert:

Konto	Leistung	Ansatz 2020	Veränderung
3652000.581168	Interne Leistungsbeziehungen – Unterhalt, Aufwendungen	378.600 €	+ 10.000 €

3.2 Im Teilfinanzplan 36520 werden die Ein- und Auszahlungen für die Investitionstätigkeit wie folgt geändert:

Konto	Leistung	Ansatz 2020	Veränderung
3652000.785100	Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen	-	- 10.000 €

Die Auswirkungen aus der Änderung des Erfolgsplans (für lfd. Verwaltungstätigkeit) auf die entsprechenden Ein- und Auszahlungen des Finanzplans, sowie aus der Änderung des Finanzplans (aus Investitionstätigkeit) auf die Aufwendungen und Erträge des Erfolgsplans sind im Haushalt zu berücksichtigen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen mit 12 Ja-Stimmen.

Es wurde wie folgt abgestimmt:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Frau Müller-Schönemann	X		
Herr Banse	X		
Frau Böttcher	X		
Frau Dogunke	X		
Frau Gebert	X		
Frau Hartojo	X		
Frau Loeck	X		
Herr Pender	X		
Frau Schilling	X		
Frau Schreiner	X		
Herr Stollberg	X		
Herr Wojtkowiak	X		

TOP 11: Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es bestehen keine Fragen seitens der Einwohner.

**TOP 12:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 12.1:
Kita-Reformgesetz**

Frau Gattermann berichtet, dass das Kita-Reformgesetz in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 12.12.2019 durch Frau Marx vom Städteverband vorgestellt wird.

**TOP 12.2:
Revolution-Train**

Herr Pender fragt die Verwaltung nach dem geplanten Standort für den Revolution-Train. Frau Major erläutert, dass – nach Rücksprache mit dem zuständigen Fachbereich – die Nutzung der Industriegleise (nördlich der Harkesheyde) möglich ist. Die ursprüngliche Idee, die Gleise südlich der Harkesheyde (Richtung Stadtpark) als Standort für den Revolution-Train zu nutzen, lässt sich nicht realisieren, da dieser Streckenabschnitt nicht mehr befahrbar ist. Mit der AKN wurde bereits Kontakt aufgenommen, um die weiteren Schritte und notwendigen Maßnahmen abzustimmen.

**TOP 12.3:
Umzug des Jugendamtes**

Frau Schreiner fragt, wann der Umzug des Jugendamtes stattfinden wird. Frau Bülter berichtet, dass noch kein genaues Datum feststeht, da die Umbaumaßnahmen noch nicht abgeschlossen sind.

**TOP 12.4:
Anfragen den Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Frau Böttcher gibt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Ihre Anfragen zu einigen Tagesordnungspunkten dieser Sitzung als **-Anlage 2-** zu Protokoll mit der Bitte um schriftliche Beantwortung.

Ende der Sitzung um 20:09 Uhr.